

Uranium Energy Corp. erhält 18 Millionen Dollar und 25 ISR-Projekte in Wyoming im Zusammenhang mit der Übernahme von Uranium One und lobt Biden-Regierung für ihren vorgeschlagenen Plan zur Abkehr von

08.06.2022, 16:36 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Uranium Energy Corp.*

Presseagentur: *Uranium Energy Corp.*

Corpus Christi, TX, 8. Juni 2022 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC) (das "Unternehmen" oder "UEC" - www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/) freut sich, mitteilen zu können, dass es eine Reihe von Transaktionen mit Anfield Energy Inc. ("Anfield") abgeschlossen hat, in deren Rahmen Anfield Schulden in Höhe von 18,34 Millionen Dollar (die "Anfield-Schulden") gegenüber UEC beglichen hat. Das Unternehmen erhielt die Anfield-Schulden durch die Übernahme von Uranium One Americas, Inc. ("U1 Americas") im Dezember 2021 im Wert von 112 Millionen Dollar.

Nach dem Abschluss der Anfieldschulden und der ausstehenden Rückgabe bestimmter Bürgschaftsbeträge im Zusammenhang mit der U1 Americas-Transaktion wird UEC über 182 Mio. USD an Barmitteln und liquiden Mitteln verfügen und keine Schulden haben.

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte: "Wir freuen uns, dass wir für beide Seiten vorteilhafte Vereinbarungen abgeschlossen haben, bei denen die Schulden von Anfield an UEC zurückgezahlt wurden, und zwar mit beträchtlichen Bareinnahmen und einer strategischen Kapitalbeteiligung an Anfield. Die Transaktionen beinhalten auch einen Grundstückstausch, der es uns ermöglicht, 25 weitere Urangrundstücke in unser Portfolio in Wyoming aufzunehmen, darunter auch das Projekt Charlie, das in unsere zukünftigen Bergbauaktivitäten auf dem Projekt Christensen Ranch integriert wird. Im Ergebnis wird UEC das größte ISR-Uranportfolio in den Vereinigten Staaten kontrollieren. Wir freuen uns auf die Fortschritte von Anfield, das aus diesen Transaktionen schuldenfrei hervorgeht und als führender konventioneller Uran-Vanadium-Entwickler im Uravan Mineral Belt positioniert ist."

Herr Adnani fuhr fort: "Die Ankündigung der Biden-Regierung in dieser Woche markiert möglicherweise den Beginn eines neuen Kapitels in der Zukunft der heimischen US-Kernbrennstoffindustrie. Angesichts der anhaltenden Invasion Russlands in der Ukraine schlägt die Biden-Regierung einen Plan vor, nach dem das Energieministerium den Kongress um Genehmigung und Mittel für den Kauf von niedrig angereichertem Uran im Wert von 3,5 Milliarden Dollar bittet. Wir freuen uns darauf, mit dem Energieministerium zusammenzuarbeiten, um die nationalen und Energiesicherheitsinteressen der USA an heimischen Urankapazitäten im Zuge der Umstellung der USA auf russische Lieferungen zu fördern."

Details zu Anfield Debt Settlement

Die Schulden von Anfield gegenüber UEC wurden durch die Zahlung von 9,17 Mio. \$ in bar sowie durch die Ausgabe von 96.272.918 Anfield-Einheiten (jeweils eine "Anfield-Einheit") an UEC beglichen, die zu einem angenommenen Preis von 0,095 \$ pro Anfield-Einheit im Gesamtwert von etwa 9,17 Mio. \$ ausgegeben wurden. Jede Anfield-Einheit besteht aus einer Stammaktie von Anfield (eine "Anfield-Aktie") und einem Anfield-Warrant (ein "Anfield-Warrant"), wobei jeder Anfield-Warrant die UEC berechtigt, bis zum 12. Mai 2027 eine Anfield-Aktie zu einem Preis von 0,18 C\$ pro Anfield-Aktie zu erwerben. Die Wertpapiere, die den Anfield-Anteilen zugrunde liegen, unterliegen bestimmten Weiterverkaufsbeschränkungen. Infolgedessen besitzt UEC nun etwa 16% von Anfield auf ausstehender Basis (einschließlich Warrants, etwa 27% auf teilweise verwässerter Basis).

Darüber hinaus schloss UEC einen Grundstückstauschvertrag (der "Grundstückstausch") mit Anfield ab, in dem das

Unternehmen Anfields Portfolio von 25 In-Situ-Rückgewinnungsprojekten ("ISR") in Wyoming (das "Wyoming-ISR-Anlagenportfolio") im Austausch gegen UECs Slick Rock- und Long Park-Projekte in Colorado erhält. Das ISR-Portfolio in Wyoming vergrößert den Landbesitz von UEC in Wyoming um 50 % und fügt 55.119 Acres staatlicher Bergbau-Claims und staatlicher Mineralpachtverträge hinzu. Dazu gehören 7,1 Millionen Fuß an Bohrdaten mit historischen Ressourcen von insgesamt 12,6 Millionen lbs. U3 O8 (vollständige Angaben zu den historischen Ressourcen, die UEC im Rahmen des Grundstückstausches erworben hat, finden Sie in Tabelle 1 unten).

Das ISR-Portfolio in Wyoming besteht aus dem Projekt Charlie, das unmittelbar an das Grundstück Christensen Ranch von UEC angrenzt, sowie aus neun Projekten im Powder River Basin, sieben Projekten im Great Divide Basin, vier Projekten im Wind River Basin, drei Projekten im Shirley Basin und einem Projekt in den Black Hills.

Das Projekt Charlie ist ein staatliches Mineralienpachtgebiet, das zu 90 % von der Konzession Christensen Ranch und den Bohrlochbetrieben der UEC umgeben ist. Der Erzkörper des Charlie-Projekts ist gut definiert und stellt eine Fortsetzung des Erzkörpers von UEC dar, der sich zwischen Mine Unit 8 und Mine Unit 10 auf der Christensen Ranch befindet. Für das Projekt Charlie liegt eine Abbaugenehmigung des Wyoming Department of Environmental Quality vor, die UEC an die aktuellen Standards für den ISR-Bergbau anpassen und das Projekt als zwei zusätzliche Grubeneinheiten in das Projekt Christensen Ranch einbeziehen möchte.

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist Amerikas führendes, am schnellsten wachsendes und an der NYSE American notiertes Uranbergbauunternehmen. UEC ist ein reines Uranunternehmen und treibt die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranprojekten voran. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming, die durch vollständig lizenzierte und betriebsbereite Aufbereitungskapazitäten in den Aufbereitungsanlagen Hobson und Irigaray verankert sind. UEC verfügt außerdem über sieben ISR-Uranprojekte in den USA, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über weitere diversifizierte Urananlagen, darunter: 1) eines der größten physischen Uranportfolios in den USA mit gelagertem U3 O8 ; 2) eine bedeutende Beteiligung an der einzigen Royalty-Gesellschaft des Sektors, Uranium Royalty Corp; und 3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium in Arizona, New Mexico, Texas, Wyoming und Paraguay. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten geleitet, die in ihrer Branche ein anerkanntes Profil für hervorragende Leistungen haben, ein Profil, das auf jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung beruht.

Technische Offenlegung

Tabelle 1 - Wyoming ISR Asset Portfolio historische Ressourcen*.

Projekt Klassifizierung (kt) Uran

Enthaltene (kt) U3 O8

Uran

(% U3 O8

) (klbs U3 O

8

)

Charlie Angegeben 1,255 0.12% 3,100

n 411 0.12% 988

Abgeleitet

et

Clarkson Angegeben 957 0.06% 1,113

Hill et

Nine Angegeben 2,108 0.06% 2,504

Mile n 1,297 0.07% 1,804

Lake

Abgeleit

et

Rote Angebe337 0.17% 1,142

Kante n 473 0.16% 1,539

Abgeleit

et

South M&I 95 0.07% 133

SweetwatAbgeleit202 0.07% 283

er et

InsgesamtM&I 3,795 0.09% 6,879

Abgeleit3,340 0.09% 5,727

et

* Die qualifizierte Person des Unternehmens hat nicht genügend Arbeit geleistet, um diese historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren, und UEC behandelt diese historischen Ressourcen nicht als aktuelle Schätzung von Mineralressourcen.

Anmerkungen zu den historischen Mineralressourcenschätzungen:

- Charlie: NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung vom 5. September 2018, erstellt von BRS Engineering, Inc. Basierend auf einem Cut-off-Gehalt von 0,02 % U3 O8 .

- Clarkson Hill: NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung vom 27. Juli 2017, erstellt von BRS Engineering, Inc. Basierend auf einem Cut-off-Gehalt von 0,02 % U3 O8 .

- Nine Mile Lake: NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung vom 29. März 2018, erstellt von BRS Engineering, Inc. Basierend auf einem Cutoff-Gehalt von 0,025 % U3 O8 .

- Red Rim: NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung vom 31. März 2017, erstellt von BRS Engineering, Inc. Basierend auf einem Cut-off-Gehalt von 0,025 % U3 O8 .

- South Sweetwater: NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung vom 30. Dezember 2008, erstellt von BRS Engineering, Inc. Basierend auf einem Cut-off-Gehalt von 0,025 % U3 O8 .

Kontakt Uranium Energy Corp Investor Relations unter:

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Börseninformationen:

NYSE American: UEC

WKN: AØJDRR

ISIN: US916896103

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Hinweise für U.S.-Investoren

Das ISR-Aktiva-Portfolio in Wyoming enthält 12,6 Mio. Pfund an "historischen Ressourcen", die gemäß den CIM-Definitionsstandards für Mineralressourcen und Mineralreserven geschätzt wurden, jedoch nicht als aktuelle Ressourcen gemäß NI 43-101 betrachtet oder behandelt werden sollten. Diese Ressourcen sollten als "historische Schätzung" gemäß NI 43-101 betrachtet werden. In jedem Fall wird die Verlässlichkeit der historischen Schätzung als angemessen betrachtet, aber eine qualifizierte Person hat nicht genügend Arbeit geleistet, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressource zu klassifizieren, und UEC behandelt die historische Schätzung nicht als aktuelle Mineralressource.

Die Mineralressourcen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden in Übereinstimmung mit den Definitionsstandards für Mineralressourcen des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum gemäß NI 43-101 geschätzt und entsprechen nicht den Richtlinien des Industry Guide 7 der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC). Darüber hinaus sind gemessene Mineralressourcen, angezeigte Mineralressourcen und abgeleitete Mineralressourcen, obwohl sie von den kanadischen Bestimmungen anerkannt und vorgeschrieben sind, keine definierten Begriffe gemäß SEC Industry Guide 7 und dürfen normalerweise nicht in Berichten und Registrierungserklärungen verwendet werden, die bei der SEC eingereicht werden. Dementsprechend haben wir sie in den Vereinigten Staaten nicht gemeldet. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen in diesen Kategorien jemals in Mineralreserven umgewandelt werden. Die Existenz dieser Begriffe ist mit großer Unsicherheit behaftet, ebenso wie die wirtschaftliche und rechtliche Machbarkeit. Insbesondere ist zu beachten, dass Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität aufweisen. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle oder ein Teil der gemessenen Mineralressourcen, angezeigten Mineralressourcen oder abgeleiteten Mineralressourcen jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. In Übereinstimmung mit den kanadischen Vorschriften können Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nicht die Grundlage für Machbarkeits- oder andere wirtschaftliche Studien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass ein Teil der gemeldeten gemessenen, angezeigten oder abgeleiteten Mineralressourcen, auf die hier Bezug genommen wird, wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist.

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsführung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können,

die in solchen Aussagen erwartet werden. Dementsprechend sollten die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, verlassen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

Uranium Energy Corp.
Jochen Staiger
Ste. 800N, North Shoreline 500
78401 Corpus Christi, TX
USA

email : info@resource-capital.ch

Pressekontakt:

Uranium Energy Corp.
Jochen Staiger
Ste. 800N, North Shoreline 500
78401 Corpus Christi, TX

email : info@resource-capital.ch

News-ID: 1230197 • Views: 374 (Stand: 16.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1230197/Uranium-Energy-Corp-erhaelt-18-Millionen-Dollar-und-25-ISR-Projekte-in-Wyoming-im-Zusammenhang-mit-der-Uebernahme-von-Uranium-One-und-lobt-Biden-Regierung-fuer-ihren-vorgeschlagenen-Plan-zur-Abkehr-von.html>